

No 18 Romance<sup>\*)</sup>

Violino I *pizzicato*

Violino II *pizzicato*

Viola I, II *pizzicato*

PEDRILLO

Violoncello *pizzicato*

1. In Moh-ren -  
2. Da kam aus

6

V. I

V. II

Va.

Pedr.

Vc.

land ge-fan-gen war — ein Mä-del hübsch und fein; sah rot und weiß, war schwarz von Haar, seufzt' Tag und  
fer-nem Land da-her — ein jun-ger Rit-ters-mann; den jam-mer-te das Mäd-chen sehr; jach,\*\*) rief er,

12

V. I

V. II

Va.

Pedr.

Vc.

8 Nacht und wein-te gar — wollt' gern er-lö-set sein —, wollt' gern er-lö-set sein.  
wag' ich Kopf und Ehr' — wenn ich sie ret-ten kann —, wenn ich sie ret-ten kann.

\*) Zu Mozarts Notierung als Strophenlied vgl. Vorwort.

\*\*\*) jach (norddeutsch) = gach (süddeutsch) = rasch, frisch, ohne Zaudern.

18

V. I. PEDRILLO  
Noch geht alles gut, es rührt sich  
noch nichts.\*

V. II. BELMONTE (kommt hervor)  
Mach ein Ende, Pedrillo.

Va. PEDRILLO  
An mir liegt es nicht, daß sie sich  
noch nicht zeigen. Entweder schlafen  
sie fester als jemals, oder der Bassa ist  
bei der Hand. Wir wollen's weiter ver-  
suchen. Bleiben Sie nur auf Ihrem Po-  
sten.

Pedr. BELMONTE (geht wieder fort)

Vc.

3. Ich komm zu  
4. Ge- sagt, ge -

*Dal segno*  
(Strophe 2)

(6)

V. I.

V. II.

Va.

Pedr. dir in finst- rer Nacht \_\_\_\_\_, laß, Lieb- chen, husch mich ein! Ich fürch- te we- der Schloß noch  
tan; Glock zwöl- fe stand \_\_\_\_\_ der tapf'- re Rit - ter da; sanft reicht sie ihm die wei- che

Vc.

(11)

V. I.

V. II.

Va.

Pedr. Wacht; hol- la! horch auf! um Mit- ter- nacht - sollst du er- lö- set sein \_\_\_\_\_, sollst  
Hand; früh man die lee- re Zel- le fand; - fort war- sie, hop- sa- sa \_\_\_\_\_! fort

Vc.

\*) Pedrillo spricht diesen Satz während des Nachspiels zur 2. Strophe.

V. I  
 V. II  
 Va.  
 Pedr.  
 du er - lö - set sein.  
 war sie hop - sa - sa!  
 Vc.

§  
*Dal segno*  
 (Strophe 4)

**PEDRILLO** (hustet eingemale, KONSTANZE öffnet das Fenster.)  
 Sie macht auf, Herr! Sie macht auf!

**BELMONTE**  
 Ich komme, ich komme!

**KONSTANZE** (oben am Fenster)  
 Belmonte!

**BELMONTE**  
 Konstanze! Hier bin ich! hurtig die Leiter!  
 (PEDRILLO stellt die Leiter an Konstanzens Fenster, BELMONTE steigt hinein; PEDRILLO hält die Leiter.)

**PEDRILLO**  
 Was das für ein abscheuliches Spektakel macht.  
 (hält die Hand aufs Herz)

Es wird immer ärger, weil es nun Ernst wird. Wenn sie mich hier erwischen, wie schön würden sie mit mir abtrollen, zum Kopfab schlagen, zum Spießeln oder zum Hängen. Je nu! Der Anfang ist einmal gemacht, itzt ist's nicht mehr aufzuhalten, es geht nun schon einmal aufs Leben oder auf den Tod los.

(BELMONTE kommt mit KONSTANZEN unten zur Türe heraus.)

**BELMONTE**  
 Nun, holder Engel! nun hab' ich dich wieder, ganz wieder. Nichts soll uns mehr trennen.

**KONSTANZE**  
 Wie ängstlich schlägt mein Herz! Kaum bin ich imstande, mich aufrecht zu halten: wenn wir nur glücklich entkommen.

**PEDRILLO**  
 Nur fort! nicht geplaudert! Sonst könnt' es freilich schief gehen, wenn wir da lange Rat halten und seufzen.  
 (stößt BELMONTEN und KONSTANZEN fort)  
 Nur frisch nach dem Strande zu! Ich komme gleich nach.  
 (BELMONTE und KONSTANZE ab.)

**PEDRILLO**  
 Nun, Kupido, du mächtiger Herzensdieb, halte mir die Leiter und hülle mich samt meiner Gerätschaft in einen dicken Nebel ein!  
 (Er hat unter der Zeit die Leiter an Blondens Fenster gelegt und ist hinaufgestiegen.)  
 Blondchen, Blondchen! Mach auf ums Himmelswillen, zaudere nicht! Es ist um Hals und Kragen zu tun.  
 (Es wird das Fenster geöffnet, er steigt hinein.)

## Fünfter Auftritt

OSMIN und ein schwarzer STUMMER öffnen die Türe von Osmins Hause, wo PEDRILLO hineingestiegen ist. OSMIN, noch halb schlaftrunken, hat eine Laterne. Der STUMME gibt OSMIN durch Zeichen zu verstehen, daß es nicht richtig sei, daß er Leute gehört habe, u.s.w.

**OSMIN**  
 Lärmen hörtest du? Was kann's denn geben? Vielleicht Schwärmer? Geh, spioniere, bringe mir Antwort.  
 (Der STUMME lauscht ein wenig herum; endlich wird er die Leiter an Osmins Fenster gewahr, erschrickt und zeigt sie OSMIN, der wie im Taumel mit der Laterne in der Hand an seine Haustüre gelehnt steht und nickt.)

**OSMIN**  
 Gift und Dolch! Was ist das? Wer kann ins Haus steigen? Das sind Diebe oder Mörder.  
 (Er tummelt sich herum; weil er aber noch halb schlaftrunken ist, stößt er sich hier und da etc.)